

über die Sitzung des Gemeinderates Nortmoor (RAT-N-17-2024) am Mittwoch,  
13.03.2024, Dörphus Nortmoor, Dorfstr. 15, 26845 Nortmoor.

Beginn: 19:30 Uhr, Ende: 22:12 Uhr

**Anwesenheit:**

**Mitglieder**

Herr Carsten Bunk  
Herr Helmut Buß  
Herr Udo Dänekas  
Frau Ute Fröhling  
Frau Verena Hanneken  
Herr Jürgen Kempen  
Herr Thorsten Lünemann  
Herr Wolfgang Scheffler

**Von der Verwaltung**

Frau Jana Bergmann  
Herr Christoph Busboom  
Herr Ralf Möhlmann  
Frau Ute Senger

**Tagesordnung:**

**Öffentlicher Teil**

1. **Eröffnung der Sitzung**
2. **Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit**
3. **Feststellung der Tagesordnung**
4. **Genehmigung des Protokolls vom 13.12.2024**
5. **Bericht des Bürgermeisters über wichtige Angelegenheiten der Gemeinde**
6. **Unterbrechung für die Einwohnerfragestunde bei Bedarf**
7. **Sachstand Gemeinwesenpflege**
8. **Beratung und Beschluss über einen Antrag über Standortfestlegung für gestaltete Holzplatten DS-N-17-0184**
9. **Sachstand Kindertagesstätte und Beratung und Beschluss über die Einrichtung der Gruppen DS-N-17-0168**
10. **Beratung und Beschluss über die kreisweite Kita-Vereinbarung DS-N-17-0169**
11. **Beratung und Beschluss über die Vergaberichtlinien für die Kindertagesstätte DS-N-17-0170**
12. **Beratung und Beschluss über die Gebührensatzung für die Kindertagesstätte DS-N-17-0171**
13. **Beratung und Beschluss über den Jahresabschluss 2017 der Gemeinde Nortmoor, die Verwendung des Jahresergebnisses sowie**

die Entlastung des Gemeindedirektors gem. § 129 Abs. 1 NKomVG.  
DS-N-17-0148/1

14. **Beratung und Beschluss einer überplanmäßigen Aufwendung für das Budget "03\_61101\_ZW" Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen DS-N-17-0159**
15. **Beratung und Beschluss über die Haushaltssatzung 2024 mit Bestandteilen und Anlagen einschließlich Investitionsprogramm 2024-2027 DS-N-17-0161**
16. **Beratung und Beschluss über die Neufassung Hundesteuersatzung DS-N-17-0126/2**
17. **Beratung und Beschluss zum Umgang mit der Brunnenanlage am Dörphus Nortmoor DS-N-17-0172**
18. **Beratung und Beschluss über die Anschaffung von Defibrillatoren DS-N-17-0165**
19. **Anträge und Anfragen**
20. **Unterbrechung für die Einwohnerfragestunde bei Bedarf**

### **Zu den Tagesordnungspunkten:**

#### **Öffentlicher Teil**

1. Eröffnung der Sitzung

Bürgermeister Dänekas eröffnet die Sitzung um 19.30 Uhr und begrüßt die Anwesenden.

2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit

Die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit werden festgestellt. Die Ratsmitglieder Busboom, Fecht und van Rüschen fehlen entschuldigt.

3. Feststellung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird in vorliegender Form festgestellt.

4. Genehmigung des Protokolls vom 13.12.2024

Das Protokoll vom 13.12.2023 wird einstimmig genehmigt.

5. Bericht des Bürgermeisters über wichtige Angelegenheiten der Gemeinde

Bürgermeister Dänekas berichtet über folgende Themen:

- **Umwelttag/ Aktion „Saubere Landschaft“:** Bürgermeister Dänekas äußerte sich sehr positiv über die Aktion "Saubere Landschaft", indem er die starke Beteiligung lobte. Er dankte nicht nur der Verwaltung für die Organisation, sondern sprach auch einen besonderen Dank an Torsten Riemeyer aus, der maßgeblich zum Erfolg der Aktion beigetragen hat.
- **Ernennung und Entlassung von Ehrenbeamten der Feuerwehr:** Bürgermeister Dänekas informiert darüber, dass Christian Schmidt zum

stellvertretenden Ortsbrandmeister ernannt wurde und die Nachfolge von Frank Zoutman übernommen hat.

- **Frostschäden:** Bürgermeister Dänekas informiert über die Frostschäden, die viele Straßen und Wege betroffen haben. Es wird intensiv daran gearbeitet, die Schäden so schnell wie möglich zu beheben. Aufgrund der Vielzahl von betroffenen Stellen erfolgt die Reparatur jedoch nach Priorität.
- **Sportlerehrung:** Für die bevorstehende Sportlerehrung im Rahmen der Sportwoche Lammertsfehn wurden bereits die Vereine von der Samtgemeindeverwaltung kontaktiert. Die Verwaltung freut sich über Vorschläge für die Ehrungen und nimmt diese gerne entgegen.

6. Unterbrechung für die Einwohnerfragestunde bei Bedarf

Da keine Einwohner anwesend sind, entfällt die Einwohnerfragestunde.

7. Sachstand Gemeinwesenpflege

Gemäß dem Protokoll des Sozial-, Kultur- und Tourismusausschusses vom 07.03.2024 wird der Sachstand bezüglich der Gemeinwesenpflege zur Kenntnis genommen.

8. Beratung und Beschluss über einen Antrag über Standortfestlegung für gestaltete Holzplatten DS-N-17-0184

Herr Micha Brockmann hat einen Antrag auf Anschaffung von Holzplatten gestellt, die an der Wand zum Schießstand angebracht und im Rahmen einer Graffiti-Spray-Aktion gestaltet werden sollen.

Der Gemeinderat stimmt dem Antrag von Micha Brockmann gemäß Vorlage einstimmig zu und begrüßt die geplante Spray-Aktion.

9. Sachstand Kindertagesstätte und Beratung und Beschluss über die Einrichtung der Gruppen DS-N-17-0168

Der Sachstand bezüglich der Kindertagesstätten wird zur Kenntnis genommen.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, im kommenden Kindergartenjahr angesichts der Anmeldezahlen zwei Krippengruppen sowie im Kindergarten 2 Regelgruppen und eine Integrationsgruppe einzurichten.

10. Beratung und Beschluss über die kreisweite Kita-Vereinbarung DS-N-17-0169

Der Gemeinderat beschließt die kreisweit neu gefasste „Vereinbarung über die Wahrnehmung von Aufgaben der öffentlichen Jugendhilfe durch kreisangehörige Gemeinden“ gemäß Entwurf einstimmig.

11. Beratung und Beschluss über die Vergaberichtlinien für die Kindertagesstätte DS-N-17-0170

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, die Vergaberichtlinien gemäß der vorliegenden kreisweiten Entwurfsfassung im Fall von Wartelisten anzuwenden.

12. Beratung und Beschluss über die Gebührensatzung für die Kindertagesstätte DS-N-17-0171

Der Gemeinderat lehnt mit 7 Stimmen ab, die kreisweit einheitliche Krippengebühr gemäß Anlage umzusetzen und eine entsprechende Änderungssatzung mit Wirkung vom 01.08.2024 zu beschließen. Bei der Abstimmung gibt es eine Enthaltung.

13. Beratung und Beschluss über den Jahresabschluss 2017 der Gemeinde Nortmoor, die Verwendung des Jahresergebnisses sowie die Entlastung des Gemeindedirektors gem. § 129 Abs. 1 NKomVG. DS-N-17-0148/1

Frau Senger teilt mit, dass der Rat der Gemeinde Nortmoor in seiner Sitzung am 13.12.2023, aufgrund eines fehlerhaften Beschlussvorschlages der Verwaltung, einen falschen Ergebnisverwendungsbeschluss für den Jahresabschluss 2017 gefasst hat.

Der Beschlussvorschlag lautete damals wie folgt:

1. Der Jahresabschluss für das Haushaltsjahr 2017 wird beschlossen.
2. Der Jahresüberschuss des ordentlichen Ergebnisses in Höhe von 115.681,57 € wird mit der Überschussrücklage des ordentlichen Ergebnisses gedeckt.
3. Der Jahresüberschuss 2017 des außerordentlichen Ergebnisses in Höhe von 24.420,69 € wird der Überschussrücklage des außerordentlichen Ergebnisses zugeführt.
4. Dem Gemeindedirektor wird gemäß § 129 Abs. 1 Satz 3 NKomVG für das Haushaltsjahr 2017 die Entlastung erteilt.

Richtigerweise hätte Nr. 2 lauten müssen:

2. Der Jahresüberschuss des ordentlichen Ergebnisses in Höhe von 115.681,57 € wird der Überschussrücklage des ordentlichen Ergebnisses zugeführt.

Nach Rücksprache mit Herrn Harms von der Kommunalaufsicht sollte der Beschluss nochmal nachgeholt werden.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, dass

1. der Jahresabschluss für das Haushaltsjahr 2017 beschlossen wird.
2. der Jahresüberschuss des ordentlichen Ergebnisses in Höhe von 115.681,57 € der Überschussrücklage des ordentlichen Ergebnisses zugeführt wird.
3. der Jahresüberschuss 2017 des außerordentlichen Ergebnisses in Höhe von 24.420,69 € der Überschussrücklage des außerordentlichen Ergebnisses zugeführt wird.
4. dem Gemeindedirektor gemäß § 129 Abs. 1 Satz 3 NKomVG für das Haushaltsjahr 2017 die Entlastung erteilt wird.

14. Beratung und Beschluss einer überplanmäßigen Aufwendung für das Budget "03\_61101\_ZW" Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen DS-N-17-0159

Der Gemeinderat beschließt einstimmig gem. § 58 Abs. 1 Nr. 9 NKomVG, § 117 Abs. 1 Satz 2 NKomVG in Verbindung mit § 11 der Verwaltungsrichtlinie vom 01.03.2023 eine überplanmäßige Aufwendung in Höhe von 9.300 € für das Budget „03\_61101\_ZW“ Steuern, allgemeine Zuweisungen und allgemeine Umlagen.

15. Beratung und Beschluss über die Haushaltssatzung 2024 mit Bestandteilen und Anlagen einschließlich Investitionsprogramm 2024-2027 DS-N-17-0161

Frau Senger gibt dem Gemeinderat einen Überblick über die Eckdaten des Haushaltsplanes 2024. Sie teilt mit, dass der Ergebnishaushalt der Gemeinde Nortmoor für das Jahr 2024 ein ausgeglichenes Ergebnis ausweist. Im Folgejahr wird ein Fehlbetrag in Höhe von 387.700 € erwartet. Diesem Fehlbetrag liegt die Annahme eines Anstiegs der Steuerkraft für das Jahr 2025 zugrunde, die wiederum zu höheren Umlagezahlungen führen würde.

Bei den Erträgen aus der Gewerbesteuer kann nach aktuellen Veranlagungen für das Jahr 2024 ein Ansatz von 1.950.000 € berücksichtigt werden. Das Jahr 2023 hat mit Gewerbesteuererträgen in Höhe von 2.165.000 € abgeschlossen. Die Zuweisungen und allgemeinen Umlagen werden sich durch die höhere Kostenbeteiligung des Landkreises Leer an den Kindertagesstätten erhöhen. Weiterhin teilt sie mit, dass sich die Personalaufwendungen auf 1.083.000 € (+219.300 €) erhöhen. Darin sind alle benötigten Stellen und die tarifliche Erhöhung von 5,5 % plus zusätzlicher Erhöhung der Tabellenentgelte um 200 € enthalten. In dem Planansatz sind aber auch noch die zwei zusätzlichen Kräfte für die Kleingruppe enthalten, die nach aktuellen Stand doch nicht mehr eingerichtet wird.

Der Großteil des Personalaufwands fällt für die Betreuung der Kinder in der Kindertagesstätte an. Trotz der Erhöhung der finanziellen Beteiligung durch den Landkreis Leer beträgt der Zuschussbedarf weiterhin 354.700 €. In den Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen sind neben der Unterhaltung und Bewirtschaftung der Gebäude und Grundstücke nennenswerte Maßnahmen im Bereich der Ortsplanung (30.000 €), dem Budget für die Straßenunterhaltung (400.000 €) und für die Brückenprüfung (15.000 €) enthalten. In den Transferaufwendungen sind die Ansätze für die Kreis- und Samtgemeindeumlage 2024 enthalten. Durch die geringere Steuerkraft (-1.188.000) sinken die Kreis- und die Samtgemeindeumlage. Der Ermittlung der Kreisumlage liegt ein Umlagesatz von 52 Prozent zugrunde.

Im Jahr 2024 sind Investitionen von insgesamt 259.000 € geplant. Wesentliche Investitionen sind u.a. die Sanierung der Straßenbeleuchtung (100.000 €), der Flächenankauf für die Wohnbauentwicklung (100.000 €), der Verkauf von Flächen im Grüngürtel vom Gewerbegebiet Nortmoor (70.200 €) und die Installation eines Schienensystems inkl. Module im Kindergarten Nortmoor (46.000 €).

Der Investitionsbedarf kann aus dem vorhandenen positiven Zahlungsmittelbestand durch eigene liquide Mittel finanziert werden. Eine Fremdfinanzierung der Investitionen ist somit nicht notwendig. Damit entfällt auch die Genehmigung des Haushaltsplanes seitens der Kommunalaufsicht.

Am 11.01.2024 fand die Besprechung des Haushaltsplanentwurfs mit der Kommunalaufsicht statt. Die Entwicklung der Gemeinde Nortmoor wird positiv gesehen.

Die Mitglieder des Gemeinderates bedanken sich für die Erstellung des Haushaltsplanes und beschließen einstimmig, die Haushaltssatzung und den

Haushaltsplan 2024 gemäß § 58 Abs. 1 Ziffer 9 in Verbindung mit §§ 112 und 118 NKomVG einschließlich der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung.

16. Beratung und Beschluss über die Neufassung Hundesteuersatzung DS-N-17-0126/2

Der Gemeinderat Nortmoor beschließt einstimmig, die Neufassung der Hundesteuersatzung gemäß dem Entwurf der Verwaltung zu übernehmen. Die Steuersätze für die Kategorien a bis c werden nicht verändert und von der alten Satzung übernommen. Der Steuersatz für die Kategorie d wird um 400 € auf 1.000 € erhöht. Hinsichtlich des Umgangs mit Jagdgebrauchshunden soll der Passus aus der vorherigen Satzung (50 % Ermäßigung für Jagdgebrauchshunde § 5 Abs. 3) in die neue Satzung aufgenommen werden. Die Satzung tritt zum 01.01.2025 in Kraft.

17. Beratung und Beschluss zum Umgang mit der Brunnenanlage am Dörphus Nortmoor DS-N-17-0172

Der Gemeinderat folgt der Empfehlung des Sozial-, Kultur und Tourismusausschusses vom 07.03.2024 zum Umgang mit der abgängigen Brunnenkonstruktion am Dörphus Nortmoor und beschließt einstimmig die Variante 3 umzusetzen. Das heißt, den Brunnen bis Oberkante Gelände rückzubauen, mit einer Platte abzudecken, Oberboden aufzubringen und Rasen anzusäen. Die aus denkmalpflegerischer Sicht angezeigte vorherige Kartierung ist vorzunehmen.

18. Beratung und Beschluss über die Anschaffung von Defibrillatoren DS-N-17-0165

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Anschaffung von zwei Defibrillatoren (inkl. Hinweisschild und Wandschrank) zum Preis von insgesamt 3.349,26 Euro inkl. MwSt. zzgl. Versandkosten in Höhe von 18,92 Euro. Auf eine Einweisung wird verzichtet. Die Tatsache, dass keine Vergleichsangebote für die Defibrillatoren vorliegen, wird kritisch betrachtet.

19. Anträge und Anfragen

- **Schienensystem für die Kita:** Es wird bekannt gegeben, dass das Schienensystem für das Spielgerät im Bewegungsraum der Kita ausgeschrieben wird. Die Ausschreibung befindet sich derzeit in der Ausarbeitung.
- **Gemeindearbeiter:** Seitens der Verwaltung wird mitgeteilt, dass kurzfristig eine Informationsdrucksache freigegeben wird, der Eckpunkte zu diesem Thema (Jahrespersonalkosten, Monatsbrutto) enthält. Ergänzend teilt Samtgemeindebürgermeister Busboom mit, dass der Bauhof keine Stundenaufzeichnungen führt. Es weist auch darauf hin, dass der bei der Samtgemeinde beschäftigte Gemeindearbeiter ausschließlich in Nortmoor eingesetzt wird.
- **Fehlendes Bild im Dörphus:** es fällt auf, dass ein Bild von einem Mann mit Pfeife fehlt, welches sonst im Dörphus an der Wand hing. Nach dem Verbleib des Bildes soll sich bei Frau Jutta Krämer erkundigt werden.
- **Straßenzustände:** Es wird auf den schlechten Zustand der Lehmgaster Str.

(Richtung Alter Moorweg/ Kolk) hingewiesen.

- **Beschilderung „Achtung Viehtrieb“:** Bereits in einer vergangenen Sitzung wurde festgehalten, dass am Triftweg ein Schild aufgestellt werden soll, um auf den Viehbetrieb aufmerksam zu machen (Hecke ab Düsterweg)
- **Beamer und Leinwand für das Dörphus:** Es wurde zu der Anschaffung eines Beamers und einer Leinwand für das Dörphus bereits Beschluss gefasst. Hier soll sich verwaltungsseitig nochmal um die Anschaffung bemüht werden. Es wird vorgeschlagen ein Gerät zu nehmen, dass direkt vor der Wand steht und senkrecht nach oben strahlt. Ein entsprechendes Gerät soll bestellt werden.
- **Bänke:** Die Holzbänke müssen gestrichen werden. Es folgt der Vorschlag, dies im Rahmen einer Gemeinschaftsaktion mit anschließendem Grillen umzusetzen. Das Stimmungsbild hierzu ist positiv. Micha Brockmann soll zur Planung hinzugezogen werden, um auch die Einwohner/innen anzusprechen. Die Farbe wird (in Absprache mit Udo – welche) bestellt.
- **Ehrenamtliche „Rentnertruppe“:** Die Gruppe, welche für die Gemeinde Nortmoor ehrenamtlich Tätigkeiten übernimmt, wird immer kleiner und kann auch nicht mehr alle Tätigkeiten leisten. Micha Brockmann soll hier ebenfalls gemeinsam mit der Truppe für Nachfolger werben.
- **Reinigung von Entwässerungsgraben:** Um die Weihnachtszeit herum gab es eine Verstopfung in einem Entwässerungsgraben. Hier soll ein Arbeiter des Bauhofes alleine drei Meter tief im Graben das Rohr freigemacht haben. Es soll der Hinweis an die kommissarische Leitung des Bauhofes gegeben werden, dass diese Arbeit aus Sicherheitsgründen von mehreren Personen durchgeführt werden sollte.
- **Brückensanierung:** Es folgt die Frage nach dem Sachstand zur Brückensanierung an die Verwaltung. Die Verwaltung teilt mit, dass der Auftrag bereits erteilt wurde.

20. Unterbrechung für die Einwohnerfragestunde bei Bedarf

Da keine Einwohner anwesend sind, entfällt die Einwohnerfragestunde.

Bürgermeister Dänekas schließt den öffentlichen Teil der Sitzung um 21:00 Uhr. Und eröffnet den nichtöffentlichen Teil.

Bürgermeister, zugleich Gemeindedirektor

Protokollführer

\_\_\_\_\_  
[Dänekas]

\_\_\_\_\_  
[Bergmann]